

Bezirksoberliga Herren West

TTG Buxtehude (SG) : ATSV Sebaldsbrück
Freitag, 27.01.2023, 20:15 Uhr

Großer Jubel beim ATSV Sebaldsbrück – 9:2 Auswärtserfolg

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren West traf die TTG Buxtehude (SG) am Freitag, den 27. Januar im 13. Saisonspiel auf den ATSV Sebaldsbrück. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 13:29 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Reißig und Weber. Erstaunlich war, dass die TTG Buxtehude (SG) diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 0:3 gegen Schumacher / Schulze fanden Klarmann / Dankers von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nicht so gut lief es daraufhin für Mehrkens / Schröter beim 11:13, 8:11, 7:11 gegen Reißig / Weber. Kaum Chancen hatten Grizhar / Heins beim 6:11, 9:11, 8:11 gegen ihre Kontrahenten Domek / Langkowski. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lars Klarmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Daniel Weber verlor. Unglücklich war Lukas Mehrkens in der Partie gegen Rene Reißig, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Gerrit Heins und Sebastian Schulze entschieden, das Gerrit Heins letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Stefan Schumacher fand Cedric Czyllwik von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Es dauerte eine Weile, bis Bent Schröter seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jonny Langkowski hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Nicht ganz mithalten konnte Oliver Dankers, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Domek, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler der TTG Buxtehude (SG) und des ATSV Sebaldsbrück in die Box. Chancenlos war Lars Klarmann gegen Rene Reißig nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 11:13, 6:11 sprang nicht heraus. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Lukas Mehrkens über die 1:3-Niederlage gegen Daniel Weber hinweggetröstet werden musste. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis wird die TTG Buxtehude (SG) am 03.02.2023 gegen den ATSV Habenhausen II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 28.01.2023 gegen den ATSV Habenhausen II mitnehmen.

Statistik:

TTG Buxtehude (SG)

Doppel: Klarmann / Dankers 0:1, Mehrkens / Schröter 0:1, Grizhar / Heins 0:1

Einzel: L. Klarmann 0:2, L. Mehrkens 0:2, G. Heins 1:0, C. Czyllwik 1:0, B. Schröter 0:1, O. Dankers 0:1

ATSV Sebaldsbrück

Doppel: Reißig / Weber 1:0, Schumacher / Schulze 1:0, Domek / Langkowski 1:0

Einzel: R. Reißig 2:0, D. Weber 2:0, S. Schumacher 0:1, S. Schulze 0:1, C. Domek 1:0, J. Langkowski 1:0